

Wer von uns kennt es nicht: man geht einkaufen und hat einen Beutel für den Transport vergessen. Anstatt dann immer neue Beutel kaufen zu müssen, wäre es doch schön, wenn man auf vorhandene Ressourcen zurückgreifen kann. Daran knüpft die Idee des Beutelspenders an!



Foto: Lisa Bail, Frankfurt a.M., 2023

Ein Beutelspender ist eine Box mit bereits benutzten aber sauberen Beuteln, die vor Supermärkten und Läden aufgestellt werden kann. Dort kann sich jeder, der einen eigenen Beutel vergessen hat, einen rausnehmen. Außerdem kann man von zu Hause überflüssige aber gut erhaltende Beutel dort „einspeisen“. Die Funktionsweise ist ähnlich zu jener der Bücherboxen.

Ziel des Projektes ist es, mit kleinen handhabbaren Ideen aufzuzeigen, wie jeder Görlitzer Bürger etwas tun kann um nachhaltiger zu konsumieren. Gleichzeitig stärkt die Idee des Beutelspenders auch den Gedanken des Teilens und Wiederverwendens.

Ein Beutelspender sollen in jedem Beteiligungsraum aufgestellt werden. Gemeinsam mit den Bürgerräten vor Ort möchten wir eruieren, welcher Supermarkt oder welches Geschäft sich dafür eignen könnte, eine Patenschaft für einen Beutelspender zu übernehmen. Der Beutelspender enthält nicht nur Beutel sondern auch Informationen, wie und warum der eigene Einkauf nachhaltiger gestalten werden kann und muss. Unsere Projektidee ist ein konkreter Beitrag auf dem Weg zu einer klimaneutralen Stadt Görlitz.

Das Projekt soll als Experiment im Rahmen des Projektes TRUST umgesetzt werden.

Der Prototyp des Beutelspenders wird im Makerspace der RABRYKA gebaut. Die Bildungsanteile werden im Projekt TRUST erarbeitet. Ein erster Versuch der Umsetzung wird gemeinsam mit dem Görlitzer Weltladen am Elisabethplatz erprobt. Mit den Erfahrungen aus dem Prototypen und der ersten Erprobungsphase werden weitere Beutelspender gebaut und in der zweiten Jahreshälfte auch in allen anderen Stadtteilen eingeführt. Denkbar ist es, die Idee auch auf passenden Festen vorzustellen.

Kosten:

Baukosten für 8 Beutelboxen (nur Material): $500 \text{ €} \times 8 = 4.000 \text{ €}$

Kosten für Bildungsmaterial: 200€

Kosten für Öffentlichkeitsarbeit könnten gemeinsam mit der Bürgerbeteiligung der Stadt Görlitz realisiert werden.

Kontakt Daten für die Projektidee:

Ulrike Kauf (Tierra – ein Welt e.V.) und Julia Schlüter (Projektmitglied TRUST)

u.kauf@tierra-goerlitz.de

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.